

GCBPlaner

DER ULTIMATIVE TERMINPLANER
für den Amiga mit OS 2.04 oder höher
Version 4.00

©1995 Gabriele Christine Bauer
SHAREWARE

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	5
1.1	Willkommen	5
1.2	Eigenschaften	5
1.3	Installation	6
2	Ernstes Kapitel	7
2.1	Das Konzept	7
2.2	Bedienung	7
2.2.1	StandBy-Fenster	8
2.2.2	Terminbearbeitung	8
2.2.2.1	Termin text	9
2.2.2.2	Termin datum	9
2.2.2.3	Heute	9
2.2.2.4	Addiere/Subtrahiere Termin datum um eine Woche	9
2.2.2.5	Relatives Datum	9
2.2.2.6	Intervall des relativen Termins	10
2.2.2.7	Wochentag der Terminwiederholung	10
2.2.2.8	Bestätigung des relativen Termins	10
2.2.2.9	Termin-Wiederholung	10
2.2.2.10	Pfeiltasten Terminwiederholung	11
2.2.2.11	Terminwiederholungsart	11
2.2.2.12	Terminwiederholung aktivieren	11
2.2.2.13	Vorwarnstufen	11
2.2.2.14	Bestätigung	11
2.2.2.15	Abbruch	11
2.2.2.16	Terminübersicht	12
2.2.2.17	Listen	12
2.2.2.18	Neuer Termin	12
2.2.2.19	Termin ändern	12
2.2.2.20	Termin löschen	12
2.2.2.21	Menü	13
2.2.2.22	Info GCB-Produkt	13
2.2.2.23	Hilfe	13
2.2.2.24	Dokumentation	13
2.2.2.25	Terminhistorien	14
2.2.2.26	Historie anzeigen	14
2.2.2.27	Historie löschen	14

2.2.3	Konfiguration	14
2.2.3.1	Bildschirmmodus	14
2.2.3.2	Zeichensatz	15
2.2.3.3	Position des StandBy-Fensters	15
2.2.3.4	Wahl des Anzeigeprogramms	15
2.2.3.5	Einschalten Schnellanzeige der Terminlisten	16
2.2.3.6	Terminerinnerungssound	16
2.2.3.7	Inaktive Zeit des StandBy-Fensters	16
2.2.3.8	Konfiguration des Toolmanagers	16
2.2.3.9	Programm	16
2.2.3.10	Menü	17
2.2.3.11	Objektbezeichnung	17
2.2.3.12	Fragezeichenknopf	17
2.2.3.13	Objektname	17
2.2.3.14	Stackgröße	17
2.2.3.15	Parameter	17
2.2.3.16	Eintrag löschen	17
2.2.3.17	Menü zurück	17
2.2.3.18	Toolmanager noch Programmstart schließen/geöffnet lassen	17
2.2.4	Termin-Erinnerungs-Fenster	18
2.2.4.1	Termin erledigen	18
2.2.4.2	Termin drucken	18
2.2.4.3	Termin zurückstellen	18
2.2.5	Textbearbeitung	18
2.2.5.1	Notiz speichern	19
2.2.5.2	Notizänderung zurücknehmen	19
2.2.5.3	Notiz drucken	19
2.3	Neuerungen	19
3	Verschiedenes	23
3.1	Nutzungsbedingungen	23
3.2	Garantie	24
3.3	Copyright	24
3.4	Registrierung	25
3.5	Updates	26
3.6	Adresse	26
3.7	Anforderungen	26
3.8	Wie...	27
3.8.1	...erstelle ich einen Termin	27
3.8.2	...erstelle ich einen Termin, der mich jeden 3. Sonntag im Monat erinnert	27
3.8.3	...erstelle ich einen Termin, der mich jeden 15. im Monat erinnert . .	28
3.8.4	...erstelle ich einen Geburtstagstermin	28
3.8.5	...gehe ich mit Vorwarnzeiten um	28
3.8.6	...verschiebe ich einen Termin um eine Woche	29
3.8.7	...stelle ich einen Termin zurück	29
3.8.8	...formatiere ich meinen Termentext	29
3.8.9	...erstelle ich einen Termin mit mehr als 256 Buchstaben	30
3.8.10	...ändere ich die Position des StandBy-Fensters	31

<i>INHALTSVERZEICHNIS</i>	3
3.8.11 ...beschleunige ich den Aufbau der Terminlisten	31
3.8.12 ...benutze ich den Toolmanager	32
3.9 Danke	33
Index	34

Kapitel 1

Einführung

1.1 Willkommen

Willkommen zu Ihrem **GCB-Produkt**. Nun das Wichtigste, lesen Sie bitte die vollständige Dokumentation, damit Sie keine einzige Funktion, die das Programm bietet übersehen.

Es wäre schade, wenn Sie nur einen Bruchteil Ihres **GCB-Produkts** nutzen würden, obwohl Sie **sich** für das ganze Programm registrieren haben lassen.

Gabriele Christine Bauer

1.2 Eigenschaften

Hier eine kleine Liste aller Möglichkeiten von **GCBPlaner**. Ich hoffe diese Liste wird auch durch Vorschläge Ihrerseits demnächst etwas länger.

1. Aufteilung von GCBPlaner in vier Module
 - Wächter (GCBPlaner in WBStartUp)
 - Terminerinnerung (Zusatz-Programm zur Anzeige der erreichten Termine)
 - Terminbearbeitung (Bearbeitung und Hinzufügen von Terminen)
 - Textbearbeitung (Einfache Textbearbeitung zur Änderung von Notizen aus GCBNotiz)
2. Termintext als String von 256 Zeichen wird vor Ausgabe formatiert
3. Folgende Terminautomatismen
 - relative Termine
 - Terminwiederholung
4. 10 einstellbare Vorwarnzeiten
5. Addierblock in der Terminbearbeitung zur schnelleren Bearbeitung des aktuellen Termins
6. Datumsoperationen im Termintext zur Berechnung von Datumsunterschieden in Tagen und Jahren
8. Aufruf anderer GCB-Produkte aus GCBPlaner

9. Aufruf anderer Programme aus GCBPlaner durch eigene konfigurierbare Knöpfe für Programmstart und Untermenüs
10. GCBPlaner unterstützt alle Bildschirmmodi ab einer Auflösung von 640*200 Punkten und ist frei konfigurierbar
11. Der Zeichensatz kann frei gewählt werden. Bei zu großen Zeichensätzen wird GCBPlaner automatisch umgestellt, damit Sie immer eine optimale Anzeige erhalten
12. In kleinen Bildschirmauflösungen wird eine Terminliste, in größeren Auflösungen drei Terminlisten sortiert nach verpaßten, aktuellen und zukünftigen Terminen angeboten
13. Der Aufbau aller GCB-Teile ist objektorientiert, damit Sie jederzeit von einem Fenster zum anderen springen können
14. Es ist eine objektorientierte Hilfe eingebaut, die jederzeit mit der rechten Maustaste aktiviert werden kann

1.3 Installation

Zur Installation ist weiter nicht viel zu sagen. Führen Sie bitte einen Doppelklick auf das Installation-Icon aus und verfolgen Sie die Installation. Das Installations-Script ist so aufgebaut, daß Ihnen zuerst immer mitgeteilt wird, welcher Punkt als nächstes ausgeführt wird. Sollten Sie zu einem späteren Zeitpunkt einen Update eines GCB-Produktes einspielen, brauchen Sie sich keine Gedanken zu machen. Ihre persönlichen Daten gehen dabei nicht verloren.

Folgende grundlegende Dinge werden installiert:

- Sollten Sie noch kein GCB-Produkt installiert haben, wird eine Schublade GCBProdukte angelegt, in der alle Programme, sowie Grafiken, die verwendet, werden abgelegt werden. Auf diese Schublade wird eine ASSIGN-Anweisung in Ihre StartUp-Datei hinzugefügt, damit Ihr GCB-Produkt auch in Zukunft weiß, wohin Sie seine Komponenten installiert haben.
- Sollten Sie schon ein GCB-Produkt installiert haben, wird Ihr neues GCB-Produkt auch in diese Schublade gelegt.

Kapitel 2

Ernstes Kapitel

2.1 Das Konzept

Alle GCB-Produkte sind an ihren drei Anfangsbuchstaben zu erkennen. Der Vorteil für Sie ist, daß alle GCB-Produkte in irgendeiner Weise zusammenarbeiten.

Bereits erschienen:

GCBPlaner	Terminplaner mit vielen Einstellmöglichkeiten. Relative Termine, Terminwiederholung, Datumsrechnung, Termentextformatierung...
GCBVideo	Archiv-Verwaltung, Verwaltung aller Aufnahmen mit Eintrag in GCBPlaner, Verwaltung aller wichtigen Sendungen über GCBPlaner, Statistikfunktionen, Suchdialog...
GCBAdresse	Gruppierung der Adressen in 8 Hauptgruppen, Suchdialog (auch über Bemerkungsfeld), Übernahme des Geburtsdatums in GCBPlaner, Ermittlung des Sternzeichens...
GCBNotiz	Erfassung längerer Notizen, Erinnerung über GCBPlaner, Verknüpfung der Notizen mit GCBAdresse
GCBDruck	Ermöglicht Ihnen aus Ihren installierten GCB-Produkten Listen, Grafiken, Labels, etc. zu drucken. Hierbei können evtl. vorhandene Verbindungen Termin/-Adresse , Termin/Video , Termin/Notiz berücksichtigt werden.

Geplant:

GCBAudio dient zur Verwaltung Ihrer MC, CD, LP und ähnliches

2.2 Bedienung

Das Produkt **GCBPlaner** gliedert sich in vier Programmteile

<i>das StandBy-Fenster</i>	zeigt Ihnen immer die aktuelle Zeit und überwacht Ihre Termine: außerdem steht Ihnen ein leistungsfähiger Toolmanager zur Verfügung
----------------------------	---

<i>die Terminbearbeitung</i>	hier können Sie neue Termine erfassen, bestehende Termine ändern oder löschen und GCBPlaner konfigurieren
<i>das Termin-Erinnerungs-Fenster</i>	hier werden Sie an Ihre Termine erinnert und können sie erledigen, drucken oder verschieben
<i>die Textverarbeitung</i>	hier können Sie lange Termintexte erfassen, die Ihnen dann bildfüllend angezeigt werden

2.2.1 StandBy-Fenster

Dieses Fenster ist auf der Workbench immer bei Ihnen. Wenn Sie die Position dieses Fensters in der Konfiguration nach ganz oben positioniert haben, gleicht es sich der Workbench-Titelzeile an. Wenn Sie eine Position auf dem Bildschirm unterhalb der Titelzeile wählen, haben Sie ein Standard-Fenster mit Rahmen. In diesem kleinen Fenster sehen Sie immer, was GCBPlaner gerade macht. Es gibt drei verschiedene Stati, die erreicht werden können. Entweder zeigt Ihnen GCBPlaner die Uhrzeit an, oder er prüft Termine, ob er Sie erinnern soll (hierbei wird neben der Uhrzeit ein Fragezeichen angezeigt). Wenn Sie mit dem Toolmanager oder GCBPlaner arbeiten wollen, genügt ein Klick auf das Fenster.

Eine kleine, aber feine Funktion ist noch zu erwähnen. Wenn Sie in der Konfiguration den Toolmanager aktivieren, und auf einen freien Knopf Ihren Lieblingseditor eintragen, haben Sie die Möglichkeit, einen Text, den Sie bearbeiten wollen, auf das StandBy-Fenster zu ziehen und darüber die Maus loszulassen. Es erscheint nun der Toolmanager, auf dem Sie Ihren eingestellten Editor anklicken. Und nun zum Ende der Zauberei, Ihr Editor lädt den Text, den Sie zuvor über dem StandBy-Fenster fallen gelassen haben.

2.2.2 Terminbearbeitung

Auf diesem Bildschirm haben Sie die Möglichkeit Ihren Termin zu konfigurieren. Hierbei haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Ihren Termintext eingeben
- Das Termindatum mit den Pfeilen einstellen
- Das Termindatum auf Heute zurückstellen
- Zu Ihrem Termindatum eine Woche zu addieren oder zu subtrahieren
- ein relatives Datum einstellen
- eine Terminwiederholung definieren
- den Termin mit Vorwarnstufen versehen
- den Termin mit Ändern bestätigen
- Die Änderungen mit Abbruch verwerfen

2.2.2.1 Termentext

In diesem Eingabefeld haben Sie die Möglichkeit Ihren Termentext einzugeben. Der Text kann 256 Zeichen lang sein und kann mit den unten aufgeführten Möglichkeiten formatiert werden. Sollten Sie Ihren Text unformatiert eingeben, wird Ihr Text bei der Anzeige (Terminerinnerung) automatisch formatiert.

Folgende Parameter können in den Text eingegeben werden:

- J{jjjj}** Vierstelliges Jahr, das die Jahresanzahl relativ zum Termindatum anzeigt.
- T{tt.mm.jjjj}** Datum in der Form Tag.Monat.Jahr, das die Anzahl Tage relativ zum Termindatum anzeigt.
Dient als erzwungener Zeilenvorschub bei der Terminbearbeitung.
- Z{datei}** Zeigt mit dem in der Konfiguration eingestellten Anzeigeprogramm (am besten MultiView) die in geschweiften Klammern eingetragene Datei an. Diese Datei ohne Hochkomma angeben. Sollte das Anzeigeprogramm oder die Datei nicht vorhanden sein, wird der Termin ohne Aufruf der externen Datei angezeigt. Wenn Sie nur **z{}** eingeben wird Ihnen zur Auswahl ein Dateirequester zur Verfügung gestellt.
- R[befehl]** Führt den in Klammern stehenden Befehl aus. Dieses Programm muß in ausführbarer Form vorliegen. Script-Dateien mit Script-Attribut versehen, oder mit execute starten. Sollten Sie nicht den genauen Pfad kennen, wird Ihnen nach Eingabe von **R{}** und Bestätigung mit Return einen Dateirequester angezeigt, in dem Sie Ihr ausführbares Programm auswählen können.
- N{datei}** Zeigt eine Textdatei mit dem internen Textanzeiger von GCBPlaner an.
Besonderheit: Diese Textdatei ist editierbar Ansonsten gilt die gleiche Beschreibung wie unter dem Befehl **Z{}**. Dieser Textanzeiger wird ab der Version 1.02 von GCBNotiz automatisch genutzt. Wenn Sie nur **n{}** eingeben wird Ihnen zur Auswahl ein Dateirequester zur Verfügung gestellt.

2.2.2.2 Termindatum

Mit den Pfeilen über und unter dem Termindatum können Sie Ihre Einstellungen vornehmen.

2.2.2.3 Heute

Dieser Knopf dient dazu, um auf die Schnelle wieder das heutige Datum einstellen zu können.

2.2.2.4 Addiere/Subtrahiere Termindatum um eine Woche

Mit den Knöpfen "+" und "-" haben Sie die Möglichkeit zu Ihrem Termindatum eine Woche zu addieren, bzw. abzuziehen.

2.2.2.5 Relatives Datum

Hier haben Sie die Möglichkeit, einen Termin zu erstellen, der sich in bestimmten Intervallen wiederholt. Im Gegensatz zur Terminwiederholung, die starr ist, können Sie hier Ihre Termine auf Wochentage im Monat fixieren.

Wollen Sie z.B. jeden dritten Samstag im Monat etwas vorhaben, klicken Sie auf den Knopf "ersten" und wählen Sie hier den dritten. Das gleiche machen Sie mit dem Knopf "Montag" und wählen Sie den Samstag aus. Auch hier haben Sie die Möglichkeit Vorwarnstufen zu vergeben, um den doch vom Datumher sehr variablen Termin nicht zu verpassen.

Wenn Sie einen relativen Termin ausgewählt haben, sehen Sie rechts von der Einstellung einen Knopf, der den Text aktiviert/deaktiviert hat. Hier können Sie Ihren relativen Termin wieder deaktivieren.

Folgende Knöpfe gehören zum relativen Termin:

- Der Knopf mit den Texten "erster, zweiter, dritter, letzter"
- Der Knopf mit den Texten "Montag - Sonntag"
- Der Knopf mit den Texten "deaktiviert/aktiviert"

2.2.2.6 Intervall des relativen Termins

Hier haben Sie die Möglichkeit festzulegen, wann Ihr relativer Termin aktiv wird. Sie haben die Auswahl zwischen dem **ersten, zweiten, dritten** oder **letzten** im Monat.

2.2.2.7 Wochentag der Terminwiederholung

Hier können Sie den Wochentag Ihres relativen Termins einstellen. Hierzu drücken Sie auf diesen Knopf und wählen den gewünschten Wochentag aus.

2.2.2.8 Bestätigung des relativen Termins

Mit diesem Knopf haben Sie die Möglichkeit den relativen Termin zu aktivieren, bzw. durch nochmaligen Druck zu deaktivieren.

2.2.2.9 Termin-Wiederholung

Hier können Sie den eingestellten Termin in fix vorgegebenen Perioden wiederholen lassen. Hierzu markieren Sie bitte die Wiederholungsart, indem Sie auf den Knopf "Minuten" drücken, und die gewünschte Periode auswählen.

Nun können Sie mit den zwei Pfeilen vor der Wiederholungsperiode die Anzahl einstellen.

Nach Auswahl der Terminwiederholung wird rechts neben der Wiederholungsart der Knopf auf aktiviert gesetzt. Sollten Sie die Terminwiederholung wieder ausschalten wollen, können Sie durch einfachen Klick mit der Maus auf den Knopf aktiviert diese Terminwiederholung wieder rückgängig machen.

Folgende Knöpfe gehören zur Terminwiederholung:

- Die Pfeile zur Einstellung der Anzahl
- Der Knopf zur Einstellung der Wiederholungsart
- Der Knopf zum aktivieren/deaktivieren der Terminwiederholung

2.2.2.10 Pfeiltasten Terminwiederholung

Mit diesen Pfeiltasten können Sie das Intervall Ihrer Terminwiederholung setzen. Wenn Sie z.B. **Tage** als Wiederholungsart gewählt haben, können Sie die Terminwiederholung zwischen 1 und 60 Tage setzen.

2.2.2.11 Terminwiederholungsart

Mit diesem Knopf können Sie die Terminwiederholungsart setzen. Es stehen Ihnen folgende Wiederholungsarten zur Verfügung:

- Minuten, Stunden, Tage, Wochen, Monate, Jahre

2.2.2.12 Terminwiederholung aktivieren

Mit diesem Knopf aktivieren Sie die Terminwiederholung. Durch nochmaligen Klick können Sie die Terminwiederholung wieder deaktivieren.

2.2.2.13 Vorwarnstufen

Mit diesem Knopf gelangen Sie in das Fenster, indem Sie Ihren Termin mit Vorwarnstufen versehen können.

Um einen Termin wirklich nicht mehr versäumen zu können, haben Sie eine Vielzahl von Vorwarnstufen. Diese Vorwarnstufen erzeugen eine Terminerinnerung mit dem Text z.B. "In 2 Wochen". Dies gibt Ihnen die Möglichkeit alle Vorwarnstufen mit dem Termin zu speichern, und kommt Ihnen zu Gute, wenn Sie den Termin verschieben müssen, da dann automatisch auch alle noch vorhandenen Vorwarnstufen mit verschoben werden.

Zur Aktivierung einer Vorwarnstufe stellen Sie die gewünschte Periode mit den Pfeilen ein und klicken auf den dazugehörigen Knopf, der dann markiert wird.

Um eine Vorwarnstufe zu deaktivieren, klicken Sie bitte nochmals auf den gleichen Knopf.

Wird bei Terminerinnerung einer Vorwarnstufe der Knopf "Erledigt" gedrückt, wird zu diesem Termin die Vorwarnstufe entfernt.

2.2.2.14 Bestätigung

Dieser Knopf dient dazu, den neuen Termin, bzw. eine Terminänderung zu bestätigen.

2.2.2.15 Abbruch

Mit diesem Knopf können Sie den jeweiligen Bildschirm verlassen, ohne daß Ihre gemachten Änderungen abgespeichert werden.

2.2.2.16 Terminübersicht

Auf diesem Bildschirm werden Ihnen je nach Einstellung des Bildschirmmodus eine oder drei Listen angezeigt. Von oben nach unten sind das die Terminlisten aller verpaßten Termine, alle heute anstehenden Termine und als letztes aller zukünftigen Termine. Sollten Sie nur eine Liste angezeigt bekommen, ist die Sortierung genauso wie oben beschrieben, jedoch in einer Liste zusammengefaßt. Sollte Ihnen diese Darstellung nicht zusagen, müßten Sie einen größeren Bildschirmmodus auswählen.

Auf diesem Bildschirm haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Mit **Menü** die Sonderfunktion zu GCBPlaner aufrufen
- In einer der Terminlisten einen Termin markieren
- einen neuen Termin erstellen
- einen Termin ändern
- einen Termin löschen
- Mit "Zurück" GCBPlaner wieder ins StandBy-Fenster zu verbannen

Nachdem Sie GCBPlaner wieder ins StandBy-Fenster verbannt haben, prüft er Ihre Termine. Sollte ein Termin erreicht sein, wird das Terminerinnerungsfenster geöffnet.

2.2.2.17 Listen

Um einen Eintrag in einer Liste markieren zu können, fahren Sie bitte mit der Maus auf diesen Eintrag und klicken Sie mit der linken Maustaste den Eintrag an. Nachdem der Eintrag markiert wurde, wird er entweder farblich gekennzeichnet, oder es erscheint ein Requester, auf dem Sie eine Aktion zu diesem Eintrag auswählen müssen. Sollte sich der Eintrag farblich abheben, können Sie diese Zeile nochmals mit der Maustaste anklicken. Sie verzweigen dann automatisch in den Änderungsdialog zu diesem Eintrag.

2.2.2.18 Neuer Termin

Wenn Sie auf diesen Knopf drücken, wird Ihnen ein leerer Eintrag angelegt, der dann Im Terminbearbeitungsfenster von Ihnen bearbeitet werden kann.

2.2.2.19 Termin ändern

Um einen Termin zu ändern, müssen Sie den gewünschten Termin in einer der Terminlisten markieren. Nachdem dieser mit der linken Maustaste markiert wurde, können Sie entweder nochmals auf den gleichen Termin klicken, oder diesen Knopf drücken, um den Termin zu ändern.

2.2.2.20 Termin löschen

Um einen Termin zu löschen, müssen Sie zuerst den Termin in einer der Terminlisten markieren. Den markierten Termin können Sie dann mit diesem Knopf löschen.

2.2.2.21 Menü

Durch Klick auf den Knopf "Menü" werden Ihnen alle Sonderfunktionen von GCBPlaner angezeigt.

Hier haben Sie die Möglichkeit:

- Infos zu GCBPlaner anzusehen
- sich die Hilfe-Funktion erklären zu lassen
- die Dokumentation einzusehen
- GCBPlaner zu konfigurieren
- mit der Terminhistorie zu arbeiten

2.2.2.22 Info GCB-Produkt

Wenn Sie auf diesen Knopf drücken, öffnet sich ein Requester, der Ihnen nocheinmal in Kurzform das Copyright Ihres GCB-Produkts aufzeigt.

Weitere Möglichkeiten zur Auswahl sind:

GCB-Produkt zeigt Ihnen die Registrierungsinformationen an. Hierzu gehören Ihre persönlichen Daten und die Seriennummer Ihres GCB-Produkts

CanDo zeigt Ihnen das Copyright der CanDo-Software

Neuerungen zeigt Ihnen die Neuerungen Ihres GCB-Produkts

OK beendet diese Anzeige

2.2.2.23 Hilfe

Dieser Knopf bietet Ihnen immer zur aktuellen Bildschirmseite eine Online-Hilfe an.

Auf jedem Bildschirm können Sie außerdem die Help-Taste auf der Amiga-Tastatur verwenden.

Ab den neuen Versionen (Versionsnummer ab V4.00) ist die Hilfefunktion komplett umgestellt worden. Auf jedem Bildschirm können Sie mit der linken Maustaste die Funktion ausführen, und mit der rechten Maustaste eine Hilfe zu dieser Funktion anfordern.

2.2.2.24 Dokumentation

Mit diesem Knopf haben Sie die Möglichkeit aus dem Hauptmenü sich die komplette Dokumentation anzeigen zu lassen.

In dieser Dokumentation erfahren Sie mehr über Updates, meine Adresse, Rechtliches...

2.2.2.25 Terminhistorien

GCBPlaner stellt jeden erledigten Termin in eine Historiendatei. Mit diesem Knopf haben Sie die Möglichkeit sich über ein Untermenü Ihre Historie anzusehen oder von Zeit zu Zeit mal zu löschen.

2.2.2.26 Historie anzeigen

Mit Hilfe des in der Konfiguration angegebenen universellen Anzeigeprogramms werden Ihnen Ihre erledigten Termine angezeigt. Hierbei wird bei der Terminbearbeitung bei der Erledigung eines Termins eine Historie erzeugt. In der Historienauskunft wird Ihnen das Datum der Erledigung und der eigentliche Termin angezeigt. Weiter wird Ihnen der Termintext formatiert darunter ausgegeben.

2.2.2.27 Historie löschen

Um Ihre Historie löschen zu können, drücken Sie bitte auf diesen Knopf.

2.2.3 Konfiguration

Mit diesem Knopf haben Sie die Möglichkeit GCBPlaner Ihren Bedürfnissen anzupassen.

Hierfür stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Bildschirmmodus wählen
- Zeichensatz wählen
- die Position des StandBy-Fensters verändern
- Ihr Anzeigeprogramm für Bilder und Texte einstellen
- die Schnellanzeige der Terminlisten aktivieren
- Ihren Sound für die Terminerinnerung einstellen
- die Zeit festlegen, die das StandBy-Fenster beim Schlafen inaktiv ist
- den Toolmanager konfigurieren
- den Toolmanager nach Prpogrammstart geöffnet lassen

2.2.3.1 Bildschirmmodus

Hier haben Sie die Möglichkeit den Bildschirmmodus Ihres GCB-Produkts zu ändern.

Folgende drei Einstellungen sind möglich:

Achtung: Ab Version 4.00 der GCBProdukte können Sie jedem im System bekannten Bildschirmmodus mit einer Minimalauflösung von 640*200 Bildpunkten und einer Farbanzahl von 8 Farben auswählen. Beim ersten Start werden Sie nach einem Bildschirmmodus gefragt. Sollten Sie diese ändern wollen, können Sie diese Änderung jederzeit in der Konfiguration vornehmen.

PAL	Auflösung:	640 * 480
	sichtbare Größe:	640 * 256
	Besonderheiten:	Der nicht sichtbare Bildschirmteil kann durch Bewegen der Maus, über die Bildschirmgrenzen hinaus, erreicht werden.
640 * 480 bestdarstellbarer Modus	Auflösung:	640 * 480
	sichtbare Größe:	640 * 480
	Besonderheiten:	Der Bildschirm paßt sich jedem 640 * 480 großen Grafikmodus an
Multiscan Productivity	Auflösung:	640 * 480
	sichtbare Größe:	640 * 480
	Besonderheiten:	Der Bildschirm wird fix im Multiscan Productivity-Modus geöffnet.

2.2.3.2 Zeichensatz

Ab der Versionsnummer 4.00 aller GCBProdukte haben Sie die Möglichkeit Zeichensätze für Texte und Listen auszuwählen. Sollte der von Ihnen gewählte Zeichensatz für die Darstellung des GCBProdukts zu groß gewählt sein, ändert ihn das GCBProdukt automatisch so ab, daß er zum Bildschirmmodus paßt.

2.2.3.3 Position des StandBy-Fensters

Um die Position des StandBy-Fensters zu ändern, klicken Sie bitte auf diesen Knopf. Es wird Ihnen auf der Workbench ein Fenster geöffnet, das Sie auf die gewünschte Position verschieben und wieder schließen.

Bei einer Y-Position von 0 wird das StandBy-Fenster in die Workbenchleiste integriert, bei einer größeren Y-Position wird ein kleines Fenster mit Rahmen angezeigt.

2.2.3.4 Wahl des Anzeigeprogramms

Um ein Anzeigeprogramm auszuwählen, klicken Sie auf den Knopf **universelles Anzeigeprogramm**. Es wird Ihnen ein Auswahlfenster geöffnet, indem Sie das Anzeigeprogramm eingeben können, oder mit dem ?-Knopf eine Auswahl treffen können. Verwenden Sie am besten **Multiview**, da es auch Grafiken anzeigen kann.

Jeder Termentext der mit dem Formatierungsbefehl $Z\{\langle \text{Datei} \rangle\}$ versehen ist, zeigt die Datei über Ihr ausgewähltes Anzeigeprogramm an.

2.2.3.5 Einschalten Schnellanzeige der Terminlisten

Um die Schnellanzeige zu aktivieren, klicken Sie bitte auf diesen Knopf. Bei dieser Einstellung werden die Terminertexte nicht mehr aufbereitet, sondern so angezeigt, wie sie in der Terminbearbeitung eingegeben wurden. Außerdem fehlen die Wochentage der Termine. Im gegensatz dazu werden die Terminlisten schneller aufgebaut als vorher.

2.2.3.6 Terminerinnerungssound

Für den Terminerinnerungssound können sie jedes beliebige 8SVX-Modul verwenden. Um diesen Terminerinnerungssound auszuwählen, können Sie auf den Knopf "Terminerinnerungs-Sound" drücken. Sie können nun Ihre Sounddatei direkt eintragen oder über den ?-Knopf eine Auswahl treffen.

2.2.3.7 Inaktive Zeit des StandBy-Fensters

Wenn Sie auf diesen Knopf drücken, können Sie die inaktive Zeit des StandBy-Fensters eingeben. Diese Zeit wird in Minuten eingegeben und dient dazu die Schließzeit festzulegen, die das StandBy-Fensters geschlossen bleiben soll, bevor sich GCBPlaner wieder hoch fährt.

Dies ist besonders wichtig, wenn Sie über einen Amiga mit nicht soviel Speicher verfügen, da nach Schließen des StandBy-Fensters der komplette Speicher wieder freigegeben wird.

2.2.3.8 Konfiguration des Toolmanagers

Der Toolmanager dient dazu, um nach Klick auf das StandBy-Fenster selbstdefinierte Programme starten zu können. Um nun diese Knöpfe konfigurieren zu können, gehen Sie bitte folgendermaßen vor. Drücken Sie bitte auf einen Knopf der links in zwei Reihen verfügbaren Knöpfe.

Entscheiden Sie sich bitte ob Sie auf diesen Knopf ein Programm oder ein eigenes Untermenü legen wollen. Vergeben Sie bitte durch Klick in das Feld Objektbezeichnung einen Titel für Ihren Eintrag.

Drücken Sie nun auf das Fragezeichen um entweder das eigene Menü anzulegen, oder um ein Auswahlfenster zu erhalten, mit dem Sie ein Programm auswählen können, das Sie später über diesen Knopf starten wollen.

Sollten Sie ein Programm ausgewählt haben, können Sie noch den Objektnamen, die Stackgröße und die zu übergebenden Parameter verändern.

Weiter haben Sie noch die Möglichkeit einen Eintragzulöschen oder aus einem selbsterstellten Untermenü wieder in das übergeordneteMenü zu verzweigen.

2.2.3.9 Programm

Mit diesem Knopf markieren Sie den ausgewählten Eintrag als Programm.

2.2.3.10 Menü

Mit diesem Knopf markieren Sie den ausgewählten Eintrag als Menü.

2.2.3.11 Objektbezeichnung

Hier können Sie Ihrem neuen Eintrag im Toolmanager einen Namen geben. Sollten Sie ein Programm aufnehmen wollen, können Sie auch mit dem Fragezeichenknopf erst das Programm auswählen, der Name wird in die Objektbezeichnung übernommen.

2.2.3.12 Fragezeichenknopf

Mit diesem Knopf können Sie nach Wahl eines Eintrages weitere Aktivitäten auslösen. Sollten Sie ein Menü ausgewählt haben, verzweigen Sie in dieses Menü. Sollte Ihre Wahl ein Programm gewesen sein, bekommen Sie ein Auswahlfenster, in dem Sie das Programm auswählen können.

2.2.3.13 Objektname

Hier können Sie das Programm einschließlich des Pfades eingeben, das dann im Toolmanager ausgeführt wird.

2.2.3.14 Stackgröße

Hier können Sie für Ihr zu startendes Programm den Stack angeben. Sollte das Programm im Toolmanager nicht startbar sein, erhöhen Sie einfach die Stackgröße.

2.2.3.15 Parameter

Hier können Sie Ihrem zu startenden Programm die benötigten Parameter mitgeben.

2.2.3.16 Eintrag löschen

Mit diesem Knopf können Sie Einträge im Toolmanager wieder löschen. Um einen Eintrag löschen zu können, müssen Sie erst markieren.

2.2.3.17 Menü zurück

Wenn Sie sich in einem selbsterstellten Untermenü befinden, können Sie mit diesem Knopf in das übergeordnete Menü verzweigen.

2.2.3.18 Toolmanager noch Programmstart schließen/geöffnet lassen

Hier können Sie entscheiden, ob Sie den Toolmanager nach einem Programmstart schließen oder geöffnet halten wollen. Starten Sie meistens mehrere Programme aus dem Toolmanager können Sie ihn nach Programmstart geöffnet lassen. Der Toolmanager wird dann nach einer Minute automatisch geschlossen. Starten Sie meistens nur ein Programm, können Sie den Toolmanager sofort nach Programmstart schließen lassen.

2.2.4 Termin-Erinnerungs-Fenster

Sie befinden sich im **Terminerinnerungsfenster**. Hier werden Ihnen alle anstehenden Termine angezeigt. Der Text unter dem Titel sagt Ihnen, wann der Termin ansteht. Sollte hier kein Text stehen, ist es ein aktueller Termin.

Auf diesem Bildschirm haben Sie folgende Möglichkeiten:

- den Termin auf erledigt setzen
- den Termin drucken
- den Termin eine Stunde, Tag, Woche zurückstellen

Sollten Sie einen Termin von GCBNotiz erhalten, wird Ihnen auch das Textbearbeitungsfenster geöffnet um eventuelle Änderungen an der Notiz vornehmen zu können.

2.2.4.1 Termin erledigen

Wenn Sie im Terminerinnerungsfenster den Termin auf **Erledigt** setzen, wird er aus der Termindatenbank gelöscht und die Terminhistorie eingefügt.

2.2.4.2 Termin drucken

Um einen Termin zu drucken, betätigen Sie bitte den Knopf **drucken**. Sollte Ihr Drucker nicht sofort anfangen zu drucken, denken Sie sich nichts dabei, da alle zu druckenden Termine erst gesammelt werden, und dann komplett gedruckt werden.

2.2.4.3 Termin zurückstellen

Um einen Termin zurückzustellen, haben Sie die Auswahl zwischen drei Zeiträumen.

Sie können Ihren Termin **eine Stunde**,
einen Tag oder
eine Woche zurückstellen.

Je nachdem, welchen der drei Knöpfe Sie betätigen wird der Termin dementsprechend verschoben.

2.2.5 Textbearbeitung

Im Textbearbeitungsfenster werden Ihnen Termine mit abgelegten Notizen angezeigt. Der Notizinhalt kann von Ihnen bearbeitet werden.

Hier haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Sie können durch Klick in die Liste Ihre Notiz ändern
- Sie können Ihre Änderungen speichern
- Die Änderungen durch Abbruch verwerfen
- Die Notiz drucken

2.2.5.1 Notiz speichern

Mit diesem Knopf können Sie die veränderte Notiz speichern.

2.2.5.2 Notizänderung zurücknehmen

Sollte die eingegebene Notizänderung nicht Ihren Wünschen entsprechen, können Sie mit diesem Knopf Ihre Änderungen verwerfen.

2.2.5.3 Notiz drucken

Mit diesem Knopf können Sie die angezeigt Notiz auf den Drucker ausgeben.

2.3 Neuerungen

V1.00 - V3.03 04/95 - Abstimmung GCBPlaner mit Folgeprodukten

- BugFixes
- Einbau Benutzerwünsche

V3.04 05/95 - Umstellung auf BestScreenmode

- Jetzt verfügbar: MultiScan, DBLPAL, PAL Hires Interlace

V3.05 05/95 - Oberfläche überarbeitet (jetzt MUI-ähnlich)

V3.06 06/95 - Einbau Text und Grafik Anzeige

- Programme können bei Terminanzeige gestartet werden
- Terminerinnerung und Auswahlfenster auch auf 4-Farben-WB MUI-ähnlich

V3.07 06/95 - Vergrößern Toolmanager

- Sound bei Terminerinnerung
- Minimierung StandBy-Fenster

V3.08 29.06.95 - Termin-Sound auf maximale Lautstärke Gestellt

- Anpassung StandBy-Fenster auf Workbenchleiste bei Y-Position = 0

V3.09 30.06.95 - Bug bei relativen Datum entfernt

V3.10 03.07.95 - Einbau Neuerungen bei Info GCBPlaner

- Kennzeichen [Bild/Text], [RUN] angepaßt

V3.11 06.07.95 - Umbau Fenster Toolmanager

- (Schließ-Symbol -> StandBy-Fenster)
- (eigener Knopf für Ende GCBPlaner)
- (versehentliches Beenden wird vermieden)
- Anzeige des Wochentags in den Terminlisten

V3.12 31.07.95 - Erweiterung um scrollfähige PAL-Version

- Bildschirmaufbau wurde verschnellert

- V3.13 06.08.95
- Einbau Schließknopf in StandBy-Fenster
(Wenn damit GCBPlanner geschlossen wird, wird er automatisch nach 1 Stunde reaktiviert.)
(Zu gebrauchen für: Speicherplatzeinsparung, Screenmode-Wechsel auf der Workbench)
- V3.14 31.08.95
- Schließknopf im StandBy-Fenster ist jetzt konfigurierbar
 - Bug bei Parameterübergabe im Toolmanager entfernt
 - Stack für zu startende Programme kann jetzt geändert werden.
- V3.15 17.09.95
- Erweiterung der Textanzeige um eigenen Editor
 - Einbau einfache Druckfunktion für den schnellen täglichen Ausdruck
(keine kompletten Notizlisten wie in GCBDruck vorgesehen)
 - Knopf "Übergehen" entfernt
 - Schalter für schnellen Aufbau der Terminlisten eingefügt
 - Einbau Hilfeknopf
- V3.16 21.09.95
- Bug bei Listenschnellaufbau entfernt
 - Es werden jetzt die aktuellen Zeiten als Vorwarnstufen angezeigt
 - Überflüssige Vorwarnstufen werden unterdrückt
 - Online-Hilfe überarbeitet
 - Grafikanzeige bei Terminerinnerung verbessert und erweitert
- V3.17 15.11.95
- StandBy-Fenster intern komplett umgebaut
(Datum und Zeit immer sichtbar)
(Terminkontrolle wird durch eine kleine Glocke kenntlich gemacht)
 - Terminüberprüfung ist in den Hintergrund gelegt worden
(Während der Terminprüfung kann jetzt der Toolmanager benutzt werden)
 - Bug bei Hilfe-Knopf im Hauptmenü entfernt
- V3.18 06.12.95
- Aktivierung der Workbench bei Terminüberprüfung unterbunden
 - Für Grafikkarten- und AmigaOS3.1-Benutzer wurde ein fixer Bildschirmmodus **Multiscan Productivity** eingeführt
 - Bug bei Ausführen Programm entfernt
(Programme werden nur noch bei erreichtem Termin gestartet.)
(Bei Anzeige Vorwarnzeiten ist der Programmstart unterdrückt)
 - Historien bereits erledigter Termine wird mitgeführt
(Mit Anzeige- und Löschfunktion)
 - Bei Systemverschiebung, z.B. nach längerer Amigapause, in der die batteriegepufferte Uhr ein falsches Datum anzeigt, wird in GCBPlanner vor dem Start gewarnt.

- V4.00 23.02.96
- komplett neue Oberfläche
 - Konfigurationsbildschirm wurde der Übersichtlichkeit halber auf PopUp-Menüs gelegt
 - jetzt lauffähig ab einer Bildschirmauflösung von 640*200 Punkten
 - Bildschirmmodus und Zeichensätze frei wählbar
 - bei zu großen Zeichensätzen wird automatisch auf Standard zurückgestellt, damit immer eine saubere Oberfläche erzeugt wird
 - die Workbenchteile (StandBy-Fenster, Toolmanager) passen sich den Workbenchfonts an
 - Terminlisten werden nur noch bei relevanten Änderungen neu aufgebaut
 - objektorientierte Hilfe mit der rechten Maustaste vorhanden
 - sollte das schlimmste passieren, und ein GCB-Objekt abstürzen, wird eine Fehlermeldung ausgegeben

Kapitel 3

Verschiedenes

3.1 Nutzungsbedingungen

Diese Nutzungsbedingungen beziehen sich auf das von Ihnen erworbene GCB-Produkt, ein Paket für den **AMIGA**-Computer, veröffentlicht von Gabriele Christine Bauer unter dem Konzept der **Shareware**. Die Begriffe "Paket", "**GCB-Produkt**" und "Archiv" beziehen sich auf dieses Produkt. Der Lizenznehmer wird mit "**Sie**" angesprochen. Diese Lizenz bezieht sich **nicht** auf Programme von Dritten, die z.B. in der **c-** oder **libs**-Schublade der Original-Distribution zu finden sind.

Sie dürfen das GCB-Produkt zur Bewertung mit insgesamt 5 Einträgen benutzen, sollten Sie mehr Einträge verwalten wollen, **müssen** Sie sich registrieren lassen.

Dieses Archiv darf nur **ohne das Keyfile**, das Sie als registrierter Benutzer bekommen haben, weitergegeben werden. Bedenken Sie daß im Keyfile Ihr Name enthalten ist, um Sie davon abzuhalten es weiterzugeben.

Es ist nicht erlaubt, durch die Verbreitung dieses Paketes einen Gewinn zu erwirtschaften. Eine Gebühr zur Deckung der Unkosten, die durch die Verbreitung entstehen (Kopieren der Disketten etc.) ist jedoch gestattet, solange diese **nicht** den Preis übersteigt, den auch Fred Fish für eine seiner "Library Disks" verlangt.

Es ist nicht gestattet, Dateien des **GCB-Produkt**-Paketes zu verändern und es dann weiterzugeben. Das Paket darf nur vollständig (aber ohne Keyfile) weitergegeben werden.

Die Behandlung mit sogenannten "Packern" (z.B. lharc, zoo, etc.) ist gestattet.

Wenn Sie Veränderungen vornehmen wollen, können Sie das für Ihren privaten Gebrauch tun, die Weiterverbreitung modifizierter Dateien ist nicht gestattet. (Nichtsdestoweniger wäre der Autor froh, wenn Sie ihm die modifizierten Dateien schicken würden, um diese eventuell in kommende Versionen von **GCB-Produkten** hineinzunehmen).

Wenn Entwickler kommerzieller Software bestimmte Teile eines **GCB-Produkts** in ihre kommerziellen Programmpakete hineinnehmen wollen, müssen Sie zuvor den Autor des **GCB-Produkts** um Erlaubnis fragen.

Sie sind damit einverstanden, die Verbreitung des **GCB-Produkts** einzustellen, sobald dies der Autor von Ihnen verlangt.

Durch die Benutzung des **GCB-Produkts** und/oder seine Verbreitung zeigen Sie Ihre Zustimmung zu diesen Lizenzbedingungen und all seinen Bestimmungen und Bedingungen.

Jedes Mal, wenn Sie dieses Paket weitergeben, erhält der Empfänger automatisch eine Lizenz vom ursprünglichen Lizenzgeber, dieses Paket zu diesen Bestimmungen und Bedingungen zu kopieren (ohne Keyfile!) und/oder zu benutzen. **Es ist nicht erlaubt, andere Einschränkungen an die Empfänger weiterzugeben, als die, die hier genannt wurden.**

3.2 Garantie

Dieses Paket wird Ihnen zur Verfügung gestellt, wie es ist, ohne jegliche Gewährleistung irgendeiner Art, sei es ausdrücklich oder implizit. Durch die Benutzung des **GCB-Produkts** sind Sie damit einverstanden, jegliches Risiko, das die Verwendung des **GCB-Produkts** mit sich bringt, selbst zu tragen.

In keinem Fall wird der Autor des **GCB-Produkts** Ihnen gegenüber für irgendwelche Schäden verantwortlich sein, einschließlich jegliche allgemeinen, speziellen, zufälligen oder Folgeschäden die durch korrekte oder auch falsche Benutzung dieses Paketes entstehen (einschließlich, aber nicht beschränkt auf den Verlust von Daten oder Verluste die durch Sie oder Dritte erlitten werden), auch dann nicht, wenn der Besitzer oder Dritte auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurden.

Natürlich ist das **GCB-Produkt** vor der Veröffentlichung ausgiebig getestet worden, falls Sie aber dennoch Fehler (Bugs) in diesem **GCB-Produkt** finden sollten, bitte ich Sie, mir diese mitzuteilen, ich werde sie dann sobald wie möglich beheben.

3.3 Copyright

GCBProdukte sind © 1995 Gabriele Christine Bauer, Shareware

Amiga ist Copyright Amiga Technologies

Installer und Installer Projekt Icon (c) Copyright 1991-93 Commodore-Amiga, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

CanDo und dessen Support-Libraries (c) Copyright Inovatronics, Inc.

INSTALLER SOFTWARE IST ENTHALTEN, WIE SIE IST UND IST ZIEL VON VERÄNDERUNGEN: KEINE GARANTIE WERDEN GEMACHT. JEDLICHE BENUTZUNG AUF EIGENE GEFAHR. ES WIRD KEINERLEI HAFTUNG ODER VERANTWORTUNG ÜBERNOMMEN.

Geschützte Warennamen (Warenzeichen) werden **nicht** besonders kenntlich gemacht. Aus dem Fehlen eines solchen Hinweises kann also nicht geschlossen werden, daß es sich um einen freien Warennamen handelt.

3.4 Registrierung

Bevor Sie sich registrieren lassen, haben Sie die Möglichkeit, zu testen, ob das **GCB- Produkt** Ihren Ansprüchen entspricht. Jedoch ist es in der unregistrierten Version nicht möglich, mehr als 5 Einträge zu bearbeiten, bzw. abzuspeichern.

Dennoch sollte es möglich sein, auch in dieser eingeschränkten Version das **GCB-Produkt** ausgiebig zu testen. Sobald Sie das Programm dann regelmäßig verwenden, müssen Sie sich registrieren lassen!

Sie erhalten dafür Ihr persönliches Keyfile und die neueste Version des GCB-Produkts. Diese Version ermöglicht Ihnen die uneingeschränkte Nutzung des Programmpaketes (siehe Abs. 3.3).

Kleinere Updates werden über verschiedene Medien (AmiNet...) veröffentlicht und arbeiten mit Ihrem Key-File zusammen. Größere Release-Wechsel erfordern ein neues Key-File und müssen somit erneut registriert werden. Release-Wechsel werden maximal einmal jährlich erscheinen und speziell gekennzeichnet sein.

Nun zu den Preisen:

Ein GCB-Produkt kostet in der Erst-Registrierung	25 DM
Ein Release-Wechsel kostet	15 DM
größere Updates (über AmiNet kostenlos) (Versionsunterschied ab 0.1)	15 DM
kleinere Updates (über AmiNet kostenlos) (Versionsunterschied ab 0.05)	10 DM
Ein GCB-Folge-Produkt kostet	20 DM
plus einer Versandkostenpauschale	5 DM
bei Auslands-Verrechnungsscheck (Bankgebühren)	10 DM

Ein GCB-Folge-Produkt ist ein zweites oder drittes Produkt von mir.

Bitte schicken Sie Ihre Bestellung an meine Adresse, mit dem Vermerk, welches Produkt Sie gerne hätten.

Die Bezahlung kann bar oder per Verrechnungsscheck erfolgen. Sollte es Ihnen nicht zusa-
gen Geld zu verschicken, schreiben Sie mir einen Brief mit Ihrer Bestellung. Auf der Diskette,
die Sie dann von mir erhalten, ist eine LiesMich-Datei mit dem Betrag und meiner Bankver-
bindung, damit Sie den ausstehenden Betrag überweisen können.

Bei Neuerungen in den einzelnen Produkten werden Sie maximal einmal im Quartal von
mir informiert. Diese Info-Post enthält dann jeweils ein Angebot zum Update Ihrer GCB-
Produkte, die Sie mir einfach unterschrieben zurückschicken können. Sollten Sie kein Interesse
an dieser Info-Post haben, teilen Sie es mir bitte mit.

3.5 Updates

Kleinere und größere Updates bekommen Sie kostenlos über verschiedene Medien (AmiNet ...) oder bei mir.

Ein Update bezieht sich immer auf die bei Ihnen eingesetzte Versionsnummer. Die Art des Updates ist der Unterschied Ihrer Versionsnummer zur aktuellen Versionsnummer.

Ist diese Differenz größer 0.05 und kleiner 0.1 kostet der Update 5 DM. Ist diese Differenz größer oder gleich 0.1 kostet der Update 10 DM.

Größere Release-Wechsel sind speziell gekennzeichnet und erfordern ein neues Key-File, demzufolge eine neue Registrierung. Diese Registrierung können Sie bei mir vornehmen lassen. Ein Release-Wechsel kostet wie ein größerer Update 10 DM.

Größere Release-Wechsel sind maximal einmal jährlich geplant, also keine Angst, daß Ihnen Ihr GCB-Produkt zu teuer kommt.

Sie bekommen maximal einmal im Quartal Info-Post von mir. Dieser Info-Post liegt jeweils ein Angebot bei, das Sie bei Gefallen unterschrieben an mich zurücksenden können.

Sollten Sie stolzer Besitzer mehrerer GCB-Produkte sein, sind bei diesem Angebot alle GCB-Produkte die Sie besitzen zum Update aufgeführt. Bei Produkten, bei der die Differenz kleiner 0.03 ist, wird Ihnen ein kostenloser Update angeboten, wenn Sie ein anderes GCB-Produkt updaten lassen.

Sollten Sie gute Ideen zur Verbesserung eines GCB-Produkts haben, schicken Sie mir bitte diese Vorschläge. Nach Umsetzung Ihrer Vorschläge bekommen Sie einen kostenlosen Update.

3.6 Adresse

Falls Sie Fragen, Fehler, Vorschläge oder ähnliches haben, können Sie mich unter folgender Adresse erreichen:

Gabriele Christine Bauer
St.-Augustinusstraße 74
81825 München
Deutschland
Tel.: 089/4303716 (18:00 - 20:00 Uhr Hotline)

3.7 Anforderungen

Als Minimalanforderung an das System ist ein **AMIGA ab OS 2.04** notwendig. Um ein GCB-Produkt jederzeit schnell im Zugriff zu haben, sollte Ihr Computer über **mindestens 1MB Hauptspeicher** verfügen, besser wäre mehr. Weiter **müssen** Sie eine Festplatte besitzen, um Ihr GCB-Produkt installieren zu können.

3.8 Wie...

3.8.1 ...erstelle ich einen Termin

Nachdem Sie auf das StandBy-Fenster auf der Workbench geklickt haben, gelangen Sie über den Toolmanager ins Hauptmenü von GCBPlaner. Hier haben Sie nun folgende Tätigkeiten durchzuführen:

- Knopf "neuerTermin" drücken
- Ihren gewünschten Termentext eingeben
- das Termindatum mit den Einstellpfeilen nach Ihren Wünschen einst.
- Sollten Sie mit den Einstellpfeilen weit über Ihr Ziel hinausgeschossen sein, können Sie mit dem Knopf "heute" den Termin auf den heutigen Tag zurückstellen
- Mit dem Knopf "Ändern" wieder ins Hauptmenü verzweigen
- Mit dem Knopf "Zurück" wieder ins StandBy-Fenster verzweigen

Nach diesen Tätigkeiten wird Ihnen der Termin bei Erreichen angezeigt.

3.8.2 ...erstelle ich einen Termin, der mich jeden 3. Sonntag im Monat erinnert

Nachdem Sie auf das StandBy-Fenster gedrückt haben, kommen Sie über den Toolmanager in das Hauptmenü von GCBPlaner. Von hier aus müssen Sie folgende Tätigkeiten ausführen:

- Drücken Sie auf den Knopf "neuerTermin"
- Tragen Sie Ihren gewünschten Termentext ein
- Auf der linken Seite in der Mitte des Bildschirms finden Sie die Beschriftung **relatives Datum**
- Drücken Sie hier auf den Knopf "erster", bis dieser Text durch dritter ersetzt wird und verfahren Sie mit dem Knopf "Montag" genauso, bis "Sonntag" erscheint.
- Das obige Datum stellt sich nach Ihren Wünschen ein, und das relative Datum wird (rechts außen in der gleichen Zeile) aktiviert.
- Sollten Sie dies wieder rückgängig machen wollen, brauchen Sie nur den Knopf "aktiviert" zu drücken, dessen Text sich dann in deaktiviert ändert.
- Nun bestätigen Sie den Termin mit dem Knopf "Ändern"
- Jetzt müssen Sie nur mehr mit dem Knopf "Zurück" ins StandBy-Fenster verzweigen

Ihr Termin wird Ihnen nun bei Erreichen angezeigt.

3.8.3 ...erstelle ich einen Termin, der mich jeden 15. im Monat erinnert

Nachdem Sie auf das StandBy-Fenster geklickt haben, kommen Sie über den Toolmanager ins Hauptmenü von GCBPlaner. Hier müssen Sie folgende Tätigkeiten ausführen:

- Klicken Sie auf den Knopf "neuerTermin"
- Geben Sie Ihren gewünschten Termintext ein
- Stellen Sie mit den Einstellpfeilen den Tag auf den 15. des Monats ein
- Drücken Sie auf den Knopf "Minuten" bis der Text durch "Monate" ausgetauscht wird. Der letzte Knopf in der gleichen Zeile stellt sich auf "aktiviert" Sollten Sie den Termin alle zwei Monate benötigen, können Sie diese Zeitspanne mit den Einstellknöpfen verändern.
- Drücken Sie nun auf den Knopf "Ändern"
- Um ins StandBy-Fenster zu gelangen drücken Sie nun auf "Zurück"

3.8.4 ...erstelle ich einen Geburtstagstermin

Klicken Sie auf das StandBy-Fenster, dann gelangen Sie über den Toolmanager ins Hauptmenü von GCBPlaner. Von hier aus müssen Sie folgende Arbeiten durchführen:

- Sollten Sie im Besitz von GCBAadresse sein, tragen Sie den Geburtstag bitte dort ein, da Ihnen dann alles automatisch eingestellt wird.
- Ansonsten drücken Sie auf "neuerTermin"
- Tragen Sie Ihren gewünschten Termintext ein. Mit dem Formatzeichen `j{}` können Sie auch das Alter des Geburtstagskind anzeigen lassen, wenn Sie zwischen dem Formatzeichen die vierstellige Jahreszahl eingeben (z.B.: `j{1966}`)
- Stellen Sie nun den Termin mit den Einstellpfeilen ein
- nun klicken Sie den Knopf "Minuten", bis der Text durch "Jahre" ersetzt wird. Der Knopf "Minuten" befindet sich in der Zeile Terminwiederholung
- Bestätigen Sie den Termin mit dem Knopf "Ändern"
- Kehren Sie mit dem Knopf "Zurück" ins StandBy-Fenster zurück

Sie werden nun alle Jahre an diesen Termin erinnert

3.8.5 ...gehe ich mit Vorwarnzeiten um

Vorwarnzeiten dienen dazu, um an einen Termin vor seinem Eintreffen erinnert zu werden. Dies ist insbesondere dann nützlich, wenn Sie zu diesem Termin Vorarbeiten leisten müssen. Z.B. das Weißeln des Wohnzimmers. Eine Woche vor dem Termin sollten Sie die Farbe kaufen, 2 Tage vor dem Termin sollten Sie den Boden abdecken und schließlich 5 Minuten vor dem Termin tief durchatmen.

Aber wie ist mit Vorwarnzeiten umzugehen?

Wenn Sie einen neuen Termin erstellen (siehe Terminerstellung), können Sie zu diesem Termin Vorwarnzeiten erfassen. Diese Vorwarnzeiten beziehen sich immer auf das Termindatum und sind folgendermaßen zu aktivieren:

- Klicken Sie auf den Knopf "Vorwarnzeiten"
- Stellen Sie mit dem dazugehörigen Einstellpfeilen die Zeitspanne ein

Pro Termin können bis zu 10 Vorwarnzeiten verwendet werden. Sparen Sie nicht mit den Vorwarnzeiten, da GCBPlaner bereits überholte Vorwarnzeiten (z.B. Computer drei Tage nicht eingeschaltet) überliest.

Zum Deaktivieren der Vorwarnzeiten, klicken Sie nochmals auf den aktivierten Knopf und die Vorwarnzeit wird wieder gelöscht.

3.8.6 ...verschiebe ich einen Termin um eine Woche

Nachdem Sie in der Terminübersicht einen Termin markiert haben, drücken Sie entweder nochmals mit der Maus auf diesen Termin oder klicken auf den Knopf "Termin ändern". Sie gelangen nun zur Terminbearbeitung. Hier müssen Sie folgende Tätigkeiten durchführen:

- bewegen Sie die Maus in den Bereich **Woche** hinter dem Termindatum
- drücken Sie auf den Knopf "+" oder "-" um den Termin um eine Woche zu verschieben

3.8.7 ...stelle ich einen Termin zurück

Nachdem Sie das Terminerinnerungsfenster an einen Termin erinnert, haben Sie die Möglichkeit, in der unteren Zeile des Terminerinnerungsfensters den Termin zu verschieben. Hierbei können Sie zwischen drei Möglichkeiten wählen:

- der Knopf "1 Stunde", verschiebt den Termin genau um 1 Stunde
- die Knöpfe "1 Tag/1 Woche" verschieben den Termin auf den Folgetag, bzw. Folgeweche um 0:00 Uhr

Der so zurückgestellte Termin wird Ihnen bei Erreichen des neuen Termins abermals angezeigt, wobei Sie die Verschiebung Ihrerseits in der ersten Zeile des Termentextes ablesen können (z.B.: Vor 4 Tagen)

3.8.8 ...formatiere ich meinen Termentext

Die einzigen Einschränkungen bei der Termentexteingabe ist die Länge von 256 Zeichen. Mit den Formatierungsbefehlen können Sie Ihren Termentext nach Belieben aufbereiten. Folgende Formatierungsmöglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung:

1. **J{jjjj}** die eingetragene Jahreszahl dient zur Differenzbildung mit der aktuellen Jahreszahl, das Ergebnis wird in Ihren Termentext eingetragen

Beispiel: J{1965}-> 30. Geburtstag

Lohnsteuer J{0001}-> Lohnsteuer 1994

Noch J{2000} Jahre zum Jahrtausendwechsel

-> Noch 5 Jahre zum Jahrtausendwechsel

2. **T{tt.mm.jjjj}** das eingetragene Datum dient zur Differenzbildung mit dem aktuellen Datum, des Ergebnis in Tagen wird in Ihren Termintext eingetragen
- Beispiel: Noch T{31.12.2000} Tage zum Jahrtausendwechsel
 -> Noch 1534 Tage zum Jahrtausendwechsel
 Geburtstag Hilde (T{20.04.1966} Tage alt)
 -> Geburtstag Hilde (9845 Tage alt)
3. **** dieses Formatzeichen dient zum manuellen Umbruch
- Beispiel: Das ist ein\Termin
 -> das ist ein
 Termin
4. **Z{<datei>}** zeigt die eingegebene Datei mit den in der Konfiguration eingestellten Anzeigeprogramm an. Wenn Sie hier das Programm Multiview eingeben, können Sie sich sogar von Grafiken an Termine erinnern lassen.
- Beispiel: Das ist ein Termin Z{GCBProdukte:Bild.iff}
 -> zeigt Ihnen während der Terminerinnerung das Bild Bild.iff an
5. **R{<programm>}** startet während der Terminanzeige das von Ihnen gewünschte Programm
- Beispiel: Sichern aller Festplatten R{Utilities:Diavolo}
 -> startet das Backup-Program Diavolo
6. **N{<text>}** startet bei der Terminanzeige den internen Editor von GCBPlaner. Mit diesem Editor können Sie den externen Text ändern und wieder abspeichern, bzw. drucken.
- Beispiel: stimmt die USER-StartUp noch N{S:User-StartUp}
 -> Zeigt Ihnen den Termintext an und startet den internen Editor mit der Datei User- StartUp

3.8.9 ...erstelle ich einen Termin mit mehr als 256 Buchstaben

Die einfachste Methode ist, sich GCBNotiz anzuschaffen, da Sie hier einen eigenen Editor zur Verfügung haben, um lange Notizen zu erfassen. Ansonsten müssen Sie folgenden Weg gehen:

- starten Sie Ihren Lieblingseditor
- erfassen Sie Ihre Notiz
- speichern Sie Ihre Notiz ab, und merken Sie sich den Pfad und den Dateinamen
- öffnen Sie GCBPlaner
- erstellen Sie sich einen "neuenTermin"

- fügen Sie zum Termentext folgende Formatierungsanweisung hinzu: `N{<pfad>/<datei>}`

Beispiel: Sie haben Ihre Notiz unter s:Notiz abgespeichert; Formatierungsanweisung:

`N{s:Notiz}`

Bei der Terminerinnerung werden Sie mit Ihrem Terminerinnerungsfenster und dem internen Editor von GCBPlaner erinnert, und können Ihre Notiz ab jetzt in GCBPlaner ändern oder drucken.

3.8.10 ...ändere ich die Position des StandBy-Fensters

Um die Position des StandBy-Fensters zu ändern gehen Sie folgendermaßen vor:

- starten Sie GCBPlaner durch Klick auf das StandBy-Fenster
- in der Terminübersicht klicken Sie auf den Knopf "Menü"
- klicken Sie nun auf "Konfiguration"
- hier finden Sie einen weiteren Knopf "Position StandBy-Fenster"
- In diesem Fall wird Ihnen ein kleines Fenster geöffnet, das Sie auf der Workbench beliebig verschieben können
- Nachdem Sie den richtigen Platz gefunden haben, schließen Sie das Fenster mit einem Klick auf die linke obere Ecke
- Nun werden Ihre Koordinaten in die Felder XPos und YPos übernommen.

Und vergessen Sie nicht! Bei einer YPos von 0 wird das Fenster in die Workbenchzeile eingliedert, ansonsten wird Ihnen ein kleines Fenster mit einem Rahmen angezeigt.

3.8.11 ...beschleunige ich den Aufbau der Terminlisten

Da GCBPlaner in der Grundeinstellung bei den Terminlisten in der Terminübersicht alle Formatierungsanweisungen umsetzt, und den Tag des Termins errechnet, kann es bei etwas langsameren Amigas zu langen Wartezeiten kommen. Wenn Ihnen die Geschwindigkeit beim Einstieg in GCBPlaner wichtiger ist, als die aufbereiteten Termine zu sehen, gehen Sie folgendermaßen vor:

- starten Sie GCBPlaner über das StandBy-Fenster
- Klicken Sie auf die Knöpfe "Menü, Konfiguration, Schnellanzeige einschalten"

Die Terminlisten werden folgendermaßen vereinfacht:

- Der Tag des Termins wird nicht mehr angezeigt
- Tages- und Jahresdifferenzen werden nicht mehr errechnet, sondern nur so angezeigt, wie Sie im Termentext eingegeben wurden
- Anzeige- und Programmstart-Befehle werden nicht mehr übersteuert.

3.8.12 ...benutze ich den Toolmanager

Um mit dem Toolmanager arbeiten zu können, müssen Sie folgende Einstellungen machen:

- starten Sie GCBPlaner über das StandBy-Fenster
- klicken Sie auf die Knöpfe "Menü, Konfiguration, Toolmanager"
- nun müssen Sie nur noch Ihre leeren Knöpfe, die Sie im erscheinenden Fenster sehen, mit Leben füllen

hierbei haben Sie zwei Möglichkeiten: Sie können auf einen Knopf einen Programmstart ablegen
oder Sie generieren ein neues Untermenü

Erstellung eines Programmstarts

Gehen wir davon aus, das Sie den Editor ED im Verzeichnis SYS:C mit der Datei S:Startup-Sequence starten wollen. Hierzu sind folgende Schritte nötig:

- klicken Sie auf einen leeren Knopf
- auf der rechten Seite finden Sie einen Knopf mit dem Text **Programm**; klicken Sie diesen Knopf an
- klicken Sie auf das Fragezeichen hinter diesem Knopf; es wird Ihnen ein Dateiauswahlfenster angezeigt
- in diesem Dateiauswahlfenster klicken Sie auf Laufwerke und wählen Sie den o.g. Editor aus
- Nachdem Sie Ihre Wahl mit OK bestätigt haben, wird Ihnen als Objektname Ihr gewählter Editor mit Pfad angezeigt
- Weiter wird die Objektbezeichnung mit dem Programmnamen gefüllt; Diese Bezeichnung können Sie nach Herzenslust ändern.
- Um nun als Parameter die Datei S:Startup-Sequence zu übergeben, klicken Sie auf das Feld **Parameter** und geben diese Datei ein. Übrigens ist die Parametereingabe nicht zwingend, Sie können auch einen Programmstart ohne Parameter durchführen
- Für Profis steht noch das Feld **Stack** zur Verfügung, um dem Programmaufruf etwas mehr Speicher zu verpassen, sollten Sie sich hier nicht so gut auskennen, lassen Sie einfach die Grundeinstellung stehen, sie reicht in 99% der Fälle
- Mit diesen Einstellungen können Sie das nächste Mal im Toolmanager Ihre Datei Startup-Sequence mit einem Knopfdruck ändern

Erstellen eines Menüeintrags

Da 12 Knöpfe in der Regel nicht ausreichen, um alle wichtigen Programme aufzunehmen, haben Sie die Möglichkeit eigene Untermenüs anzulegen. Hierbei haben Sie folgende Schritte zu erledigen:

- klicken Sie einen leeren Knopf an
- klicken Sie auf den Knopf "Menü"
- tragen Sie in das Feld Objektbezeichnung den Titel Ihres Menüs ein (z.B. Utilities)
- bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Return Taste; Ihre Menübezeichnung wird in den leeren Knopf übernommen
- klicken Sie auf das Fragezeichen, und Sie bekommen wieder 12 leere Knöpfe, die Sie wieder mit Programmen oder Menüs füllen können
- um wieder ins Hauptmenü, bzw. in das vorherige Menü zu gelangen, klicken Sie auf den Knopf Menü zurück, der sich unter den 12 Knöpfen befindet

Außerdem haben Sie noch die Möglichkeit Programme oder Menüs in Ihrer Lage zu verändern, bzw. wieder zu löschen.

- um einen Eintrag zu löschen, klicken Sie zuerst auf diesen Eintrag. Wählen Sie nun den Knopf "Eintrag löschen" an, um diesen Eintrag zu eliminieren.
- um einen Knopf in seiner Position zu ändern, wählen Sie bitte den Knopf aus und schieben Ihren Knopf mit den Pfeilknöpfen rechts neben der 12 Knöpfe in die gewünschte Position

Nachdem Sie alles eingestellt haben, brauchen Sie nur noch auf OK zu drücken. Die Konfiguration wird gespeichert und beim nächsten Aufruf über das StandBy-Fenster stehen Ihnen alle Einstellungen zur Verfügung.

3.9 Danke

Ein Dankeschön an

Martin Schulze, Jürgen Schöberl für die nette Unterstützung und den Beta-Test von allen GCB-Produkten

Matthias Schmidtke für die Erstellung der DVI-Datei

Kai Iske für die gute Dokumentation seiner Software Magic-CX, aus der ich mir einige kleine Sätze (Rechtliches) entnommen habe

Innovatronics für die Erschaffung von CanDo

und natürlich an Sie, da Sie sich bestimmt schon registrieren haben lassen.

Gabriele Christine Bauer

Index

A

Abbruch, 11
Adresse, 26
Anzeigeprogramm, 15

B

Bestätigung, 11
Bildschirmmodus, 14

C

Copyright, 24

D

Dokumentation, 13

E

Eintrag löschen, 17

F

Fragezeichenknopf, 17

G

Garantie, 24

H

Heute, 9
Hilfe, 13

I

Inaktive Zeit, 16
Info, 13
Installation, 6

K

Konfiguration, 14

L

Listen, 12

M

Menü, 13, 17
Menü zurück, 17
Multiscan Productivity, 15

N

Neuerungen, 19
Notiz drucken, 19
Notiz speichern, 19
Nutzungsbedingungen, 23

O

Objektbezeichnung, 17
Objektnamen, 17

P

PAL, 15
Parameter, 17
Programm, 16

R

Registrierung, 25
Relatives Datum, 9

S

Schnellanzeige, 16
Stackgröße, 17
StandBy-Fenster, 8, 15

T

Termin, ändern, 12
Termin, drucken, 18
Termin, erledigen, 18
Termin, erstellen, 27
Termin, löschen, 12
Termin, neuer, 12
Termin, zurückstellen, 18
Termin-Erinnerungs-Fenster, 18
Termin-Wiederholung, 10
Terminübersicht, 12
Termindatum, 9
Terminerinnerungssound, 16
Terminhistorien, 14
Termin-text, 9
Textbearbeitung, 18
Toolmanager, 16

V

Vorwarnstufen, 11

Z

Zeichensatz, 15